

BROMBEERE

Name: Brombeere

Wissenschaftlicher Name: *Rubus fruticosus agg.*

Bei den Brombeeren handelt es sich um zahlreiche, nah verwandte Arten.

1. Pflanzenfamilie:

- Wissenschaftlich: **Rosaceae**
- Deutsch: **Rosengewächse**



Abb.1: unreife und reife Früchte der Brombeere

2. Beschreibung der Pflanze:

Wuchsform:

- **Brombeeren sind Sträucher**, die oft mit überhängenden oder kletternden, dornigen Ranken versehen sind.
- Die Wuchshöhe reicht von **0,5 bis zu 3 Metern**.
- Sie bilden oft dichte, undurchdringliche Gebüsche.
- Die Blattspreite der Blätter ist unpaarig drei-, fünf- oder siebenzählig gefiedert.

Bau der Blüte, Bestäubung und Bestäuber:

- Die **Blütezeit** reicht von Mai bis August.
- Die **Blütenfarbe** ist weiß bis rosa.
- Die Blüte ist aufgebaut aus 5 weißen Kronblättern, vielen Staubblättern und zahlreichen Fruchtblättern.
- Die **Bestäubung** erfolgt durch **Insekten** (Bienen, Hummeln, Schwebfliegen).

Früchte und Samen:

- Die Fruchtart ist bekannt als **Sammelsteinfrucht**.
- Die Früchte sind unreif **rot** und reif **schwarz-glänzend**
- Sie enthalten **kleine, harte Samen**, die durch Tiere verbreitet werden (Endochorie).

3. Verbreitung und Standorte:

- Ursprünglich war die Brombeere in **Europa, Nordafrika und Asien** verbreitet.
- Sie wächst bevorzugt an **Wald- und Wegrändern, Lichtungen, Hecken, Böschungen** empor.
- Sie bevorzugt **nährstoffreiche, eher feuchte Böden**.

4. Ist die Pflanze ein Neophyt?

- **Nein**, die Brombeere ist eine **heimische Pflanze in Europa**
- Allerdings gibt es einige **eingeschleppte Brombeerarten** (z. B. aus Nordamerika)

5. Besonderheiten:

- **Essbar:** Die süßen Früchte sind reich an **Vitamin C und Antioxidantien**
- **Heilpflanze:** Blätter und Wurzeln wurden traditionell als Tee gegen **Durchfall, Entzündungen und Halsschmerzen** genutzt
- **Wildlebensraum:** Wichtig für Insekten (Bestäuber), Vögel und Kleinsäuger (Nahrung und Schutz)
- **Stacheln:** Schützen die Pflanze vor Fressfeinden
- **Schnellwüchsigkeit:** Die Pflanze kann sich durch Wurzelausläufer stark ausbreiten.



Abb. 2: Brombeere – Wuchsform

Quellen:

<https://de.wikipedia.org/wiki/Brombeeren>

<https://www.mein-schoener-garten.de/pflanzen/obst/brombeeren>

Abbildungsnachweis:

Abb. 1: Sven Teschke, CC BY-SA 3.0 DE <<https://creativecommons.org/licenses/by-sa/3.0/de/deed.en>>, via Wikimedia Commons

Page URL: https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Brombeere_0815-23.jpg

File URL: https://upload.wikimedia.org/wikipedia/commons/8/83/Brombeere_0815-23.jpg

Abb. 2: No machine-readable author provided. Noebse assumed (based on copyright claims)., Public domain, via Wikimedia Commons

Page URL: https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Blackberry_with_fruits2.jpg

File URL: https://upload.wikimedia.org/wikipedia/commons/1/16/Blackberry_with_fruits2.jpg

Rubus fruticosus agg. (Brombeere), Zeichnung von Franziska Frischengruber, Klasse 2B



Rubus fruticosus agg. (Brombeere), Zeichnung von Dorothea Latkova, Klasse 5R

